

Presseinformation

Delson Contracts erweitert Liebherr-Flotte um PR 716 G8 Planierraupe

- **Schottisches Bauunternehmen verstärkt Maschinenpark mit Liebherr G8 Planierraupe**
- **Die PR 716 G8 bietet Effizienz, Präzision und Fahrkomfort bei vielseitigen Einsätzen**
- **Langjährige Partnerschaft basiert auf Zuverlässigkeit, Leistung und reaktionsschnellem Service**

Am Rande von Kirriemuir, nördlich von Dundee, realisiert Delson Contracts ein neues Erschließungsprojekt für privaten Wohnungsbau und hochwertige Industrieanlagen. Das Projekt unterstreicht die umfassende Expertise des Unternehmens und sein langjähriges Qualitätsversprechen in jeder Bauphase.

Kirriemuir (Großbritannien), 10. Februar 2026 – Das 1990 gegründete Unternehmen Delson Contracts ist in vier Kernbereichen tätig: Recycling-Zuschlagstoffe, Tiefbau, Abbruch sowie Design-and-Build-Projekte. In mehr als drei Jahrzehnten hat sich der Betrieb einen hervorragenden Ruf für die konstante und präzise Umsetzung technisch anspruchsvoller Projekte erarbeitet. Zum Portfolio gehören wegweisende Vorhaben wie der Digital Media Park bei Ninewells (Dundee), Küstenschutzarbeiten in Broughty Ferry sowie die Planung und Errichtung erstklassiger Industriehallen in Kirriemuir. Von der ersten Baufeldfreimachung nach dem Abbruch bis zur finalen Fertigstellung vertraut Delson Contracts auf zuverlässiges Equipment, das in verschiedensten Anwendungsbereichen überzeugt.

Eine wachsende Liebherr-Flotte

Um dieses vielseitige Arbeitspensum zu bewältigen, hat Delson Contracts kontinuierlich in Liebherr-Maschinen investiert. Ein Großteil der Erdbewegungsflotte wird heute über den regionalen Vertriebsleiter Mark Gorrie von Liebherr Great Britain bezogen. „Früher haben wir einen anderen Hersteller bevorzugt und viele Jahre lang dessen Maschinen eingesetzt“, erklärt Geschäftsführer Bruce Stott. „Das änderte sich mit der Einführung unserer ersten Liebherr-Mobilbagger. Die Qualität der Maschinen und das Serviceniveau haben uns so sehr beeindruckt, dass heute der Großteil unserer Großgeräte von Liebherr stammt.“ Die aktuelle Liebherr-Flotte bei Delson Contracts umfasst zwei Mobilbagger A 910 Compact, einen Mobilbagger A 914 Compact, einen Raupenbagger R 922 und seit kurzem eine Planierraupe PR 716 G8.

Zuverlässigkeit als Basis für langfristigen Besitz

Die Liebherr-Mobil- und Raupenbagger haben entsprechende Maschinen ersetzt, die viele Jahre im Einsatz waren. Delson Contracts verfolgt eine langfristige Eigentumsstrategie und priorisiert Zuverlässigkeit und Verfügbarkeit gegenüber maximaler Auslastung. „Wir behalten unsere Maschinen tendenziell etwas länger als viele andere Bauunternehmen“, sagt Bruce Stott. „Wir beanspruchen sie nicht übermäßig, aber wir erwarten, dass sie Leistung bringen, wenn sie gebraucht werden. Zuverlässigkeit ist entscheidend und bestimmt letztlich den Erfolg jeder Maschine in unserem Fuhrpark.“

PR 716 G8 beweist ihre Vielseitigkeit im Einsatz

Die Erschließungsbaustelle des Unternehmens in Kirriemuir bot den perfekten Rahmen, um die neue Planierraupe PR 716 G8 in Betrieb zu nehmen. Hier setzte Ben Cummings, einer der langjährigsten Fahrer von Delson Contracts, die Maschine ein, um Material zu verteilen und das Geländeniveau auf dem gesamten Areal anzuheben. Ben Cummings ist seit 19 Jahren im Unternehmen und bedient normalerweise den Liebherr-Mobilbagger A 914 Compact.

„Ich habe im Laufe der Jahre immer mal wieder Planierraupen bedient, würde mich aber nicht als Spezialisten bezeichnen“, sagt Cummings. „Trotzdem ist die PR 716 eine der laufruhigsten und am einfachsten zu bedienenden Raupen, die ich je gefahren bin. Sie schiebt kraftvoll, wenn es darauf ankommt, ist aber auch sehr präzise beim Feinplanum. Sie ist eine wirklich vielseitige Maschine.“

Kompakte Maße, hohe Leistung

Als kleinstes Modell der Liebherr-Generation 8 verfügt die PR 716 G8 je nach Ausstattung über ein Einsatzgewicht zwischen 13,3 t und 15,8 t. Sie wird von einem robusten 4,5-Liter-Vierzylinder-Dieselmotor mit 145 PS / 107 kW in Kombination mit dem bewährten hydrostatischen Fahrtrieb von Liebherr angetrieben. Dieser Antriebsstrang ermöglicht eine exzellente Kraftstoffeffizienz mit einem Durchschnittsverbrauch von nur 9,3 Litern pro Stunde bei gleichzeitig erstklassiger Zugkraft. Das Ergebnis ist eine kompakte Planierraupe, die sowohl für effiziente Massenbewegungen als auch für präzise Gradierarbeiten geeignet ist. Die PR 716 G8 ist mit XL- oder LGP-Fahrwerk (Low Ground Pressure), einem 6-Wege-Schild (PAT) – optional mit klappbaren Ecken zur Reduzierung der Transportbreite – sowie wahlweise einem 3-Zahn-Heckaufreißer oder einer Anhängervorrichtung erhältlich.

Intelligente Assistenzsysteme und Vorbereitung für Maschinensteuerungen

Wie alle Liebherr-Planierraupen der Generation 8 kann die PR 716 ab Werk aus Telfs für die einfache Installation von Maschinensteuerungen vorbereitet werden. Alle notwendigen Komponenten wie Halterungen, Verkabelungen und Schnittstellen sind in einem Ready-Kit enthalten. Darüber hinaus gehören die Liebherr-Assistenzsysteme zum Standardumfang.

Free Grade ermöglicht es dem Fahrer, Planumshöhen wie ebene Flächen, wie Rampen oder Dämme mit aktiver Schildstabilisierung zu erstellen. Definition Grade erlaubt eine einfache 2D-Flächenmodellierung durch automatische Schildsteuerung auf eine definierte Zielneigung.

Delson Contracts spezifizierte seine PR 716 G8 in LGP-Konfiguration mit 711 mm Bodenplatten und einem Standard-6-Wege-Schild (PAT), vorbereitet für die Trimble Earthworks Maschinensteuerung, die flottentechnisch übergreifend eingesetzt wird. Die Empfängermodule können direkt auf dem Kabinendach montiert werden, was eine hervorragende Sicht nach vorne gewährleistet, ohne dass herkömmliche Masten auf dem Schild benötigt werden.

Fahrerorientiertes Kabinendesign

Das Kabinendesign der PR 716 G8 unterstreicht den Fokus von Liebherr auf Komfort, Sicht und Ergonomie. „Die Kabine ist sehr geräumig und spürbar größer als bei unserer vorherigen Raupe“, erklärt Ben Cummings. „Die großen Glasflächen machen sie unglaublich hell und die Sitzposition ist hervorragend. Man kann die Schildkanten klar sehen, ohne sich ständig hin- und herbewegen zu müssen, was über den Tag hinweg einen großen Unterschied macht.“

Ein zentral positioniertes Touchscreen-Display ermöglicht die individuelle Anpassung der Maschineneinstellungen, während das Trimble Earthworks-Display direkt darunter an einer speziellen Halterung montiert ist. Dieses Layout hält sowohl die Schild- als auch die Maschinensteuerungs-Informationen im natürlichen Sichtfeld des Fahrers, was Ermüdung reduziert und die Präzision erhöht.

Konstruiert für Service und Einsatzbereitschaft

Auch die Servicezugänglichkeit wurde sorgfältig geplant. Weit öffnende Motorraumtüren auf beiden Seiten ermöglichen den einfachen Zugang für tägliche Kontrollen und Wartungsarbeiten. Die Kabine kann nach hinten gekippt werden, um Zugang zur Hydraulik zu erhalten, die in einem separaten, schallisolierten Raum untergebracht ist. Die Einfüllstutzen für Kraftstoff und AdBlue sind am Heck zusammengefasst und bequem erreichbar, ergänzt durch Handläufe für eine sichere Betankung.

Eine starke Ergänzung für die Flotte

„Auch wenn die Planierraupe nicht jeden Tag im Einsatz ist, ist es extrem wichtig, sie im Fuhrpark zu haben, wenn wir sie brauchen“, resümiert Bruce Stott. „Sie ist kompakt, aber sie schiebt weit mehr, als ihre Größe vermuten lässt und die Verarbeitungsqualität entspricht genau dem, was wir von Liebherr erwarten. Wenn sie sich so bewährt wie unsere anderen Liebherr-Maschinen, wird sie eine sehr erfolgreiche langfristige Ergänzung sein. Kleinere Probleme, die wir in der Vergangenheit hatten, wurden schnell und professionell gelöst. Liebherr hört auf unser Feedback, und dieser Support ist ein wesentlicher Grund, warum wir weiterhin in die Marke investieren.“

Mit ihrer Kombination aus Effizienz, Präzision und fahrerorientiertem Design spielt die Planierraupe PR 716 G8 nun eine Schlüsselrolle bei der Unterstützung des weiteren Wachstums von Delson Contracts und der Umsetzung hochwertiger Projekte in ganz Schottland.

Über die Firmengruppe Liebherr

Die Firmengruppe Liebherr ist ein familiengeführtes Technologieunternehmen mit breit diversifiziertem Produktprogramm. Das Unternehmen zählt zu den größten Baumaschinenherstellern der Welt. Es bietet aber auch auf vielen anderen Gebieten hochwertige, nutzenorientierte Produkte und Dienstleistungen an. Die Firmengruppe umfasst heute über 150 Gesellschaften auf allen Kontinenten. Im Jahr 2024 beschäftigte sie mehr als 50.000 Mitarbeitende und erwirtschaftete einen konsolidierten Gesamtumsatz von über 14 Milliarden Euro. Gegründet wurde Liebherr von Hans Liebherr im Jahr 1949 im süddeutschen Kirchdorf an der Iller. Seither verfolgen die Mitarbeitenden das Ziel, ihre Kunden mit anspruchsvollen Lösungen zu überzeugen und zum technologischen Fortschritt beizutragen.

Bilder



liebherr-delson2-pr716-96dpi.jpg

Ein klarer Blick auf das kompakte Design und die hervorragende Rücksicht der Planierraupe der Generation 8.



liebherr-delson1-pr716-96dpi.jpg

Die PR 716 G8 im Einsatz: Konstante Leistung und Präzision bei jeder Bewegung.

Kontakt

Thor Remmerde
Marketing Manager PR & Content
Phone: +43 690 50064811
E-Mail: Thor.Remmerde@Liebherr.com

Veröffentlich von

Liebherr-Werk Telfs GmbH
Telfs / Austria
www.liebherr.com